



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

Alle staatlichen Schulen in Bayern (per OWA)

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)  
II.5-BP4007.3/135/2

München, 21.01.2021  
Telefon: 089 2186 0

### **Arbeitsmedizinisches Institut für Schulen (AMIS-Bayern)**

Anlage: Kurzvorstellung AMIS-Bayern

Sehr geehrte Damen und Herren,

den Empfehlungen der beiden Institute und Polikliniken für Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen sowie der Ludwig-Maximilians-Universität München folgend, hat der Ministerrat am 8. August 2018 zur Unterstützung der Schulleiterinnen und Schulleiter bei arbeitsmedizinischen, arbeitspsychologischen und sicherheitstechnischen Fragestellungen die Errichtung eines arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Instituts für Schulen am Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) beschlossen.

Am LGL wird aktuell im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege und des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus das Arbeitsmedizinische Institut für Schulen (AMIS-Bayern) an den zentralen Standorten München und Bamberg aufgebaut. Die Aufgaben des AMIS-Bayern bestehen darin, dass Betriebsärztinnen/Betriebsärzte, Arbeits- und Organisationspsychologinnen/-psychologen sowie Fachkräfte für

Arbeitssicherheit bei Fragestellungen zum Thema Arbeitsschutz, insbesondere bei der Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen, die zuständigen Schulleitungen unterstützen und beraten. Ferner werden anlassbezogen auf Wunsch der Schulleitung sicherheitstechnische Schulbegehungen durchgeführt, vgl. hierzu die Kurzvorstellung von AMIS-Bayern in der beigefügten Anlage.

Wenngleich das AMIS-Bayern derzeit noch schwerpunktmäßig mit der Wahrnehmung von Aufgaben der Aufbauorganisation befasst ist, hat es seine Tätigkeit bereits aufgenommen und steht für Anfragen von Schulleiterinnen und Schulleitern **sowie Lehrkräften** im Rahmen seiner Möglichkeiten gerne zur Verfügung.

Wir entsprechen mit diesem Schreiben dem Wunsch des AMIS-Bayern, Ihnen diese Tatsache bekannt zu machen, bitten jedoch gleichzeitig um Verständnis, dass die personellen Kapazitäten des AMIS-Bayern noch begrenzt sind und insbesondere Einzelfragen zum Rahmenhygieneplan an Schulen nicht beantwortet werden können. Zu den Kontaktdaten vgl. Sie bitte die Anlage bzw. sind diese einsehbar unter <https://www.km.bayern.de/lehrer/dienst-und-beschaefigungsverhaeltnis/lehrergesundheit/arbeitsschutz-an-schulen.html>.

Mit freundlichen Grüßen  
gez. Stefan Graf  
Ministerialdirigent



## Arbeitsmedizinisches Institut für Schulen (AMIS-Bayern)

Am Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) wird aktuell im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege und des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus das Arbeitsmedizinische Institut für Schulen (**AMIS-Bayern**) an den zentralen Standorten München und Bamberg aufgebaut.

Unter Beibehaltung des Dienststellenmodells unterstützen und beraten Betriebsärzt\*innen, Arbeits- und Organisationspsycholog\*innen sowie Fachkräfte für Arbeitssicherheit Schulleitungen und Lehrkräfte in arbeitsmedizinischen, arbeitspsychologischen und sicherheitstechnischen Fragestellungen.

**AMIS-Bayern** berät und unterstützt die Schulleitungen neben **allgemeinen Fragen des Arbeitsschutzes** bei der Erstellung von **Gefährdungsbeurteilungen** und führt anlassbezogen auf Wunsch der Schulleitung **sicherheitstechnische Schulbegehungen** durch.

Im Rahmen eines aktuellen **Projekts zur Lärmbelastung und stimmlichen Belastung** an Schulen bietet AMIS-Bayern neben themenbezogener Beratung und Informationsmaterialien Schulbegehungen mit Lärmpegel- und Nachhallzeitmessungen sowie Befragungen zur Analyse der jeweiligen Situation mit nachfolgender Ableitung von Handlungsempfehlungen an.

Das **AMIS-Bayern** kooperiert zudem eng mit den arbeitsmedizinischen Instituten der Ludwig-Maximilians-Universität München und der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, die Schulleitungen neben allgemeinen Informationen zum Arbeitsschutz Unterstützung beim **Mutterschutz** bieten und zudem auch Schwangere individuell beraten. (<http://www.klinikum.uni-muenchen.de/Lehrer-Gesundheitsvorsorge-Bayern/de/index.html>)

### Kontaktdaten des AMIS-Bayern

#### Arbeitsmedizinisches Institut für Schulen (AMIS-Bayern)

Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)  
Pfarrstraße 3  
80538 München

Telefon: 09131 6808-4401 (Mo-Fr 8-12 Uhr und Mo-Do 14-16 Uhr)

E-Mail\*: [amis-bayern@lgl.bayern.de](mailto:amis-bayern@lgl.bayern.de)

Internet: <https://www.lgl.bayern.de/arbeitsschutz/amis/index.htm>

\*Wichtiger Hinweis für Anfragen per E-Mail:

Bitte nutzen Sie Ihre dienstliche E-Mailadresse und geben Sie den Namen Ihrer Schule an.